

109. Geschäftsbericht

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025



AFA Bus AG

Dorfstrasse 4 – 3715 Adelboden – www.afabus.ch – 033 673 74 74

VERWALTUNGSRAT

	Funktion	seit
Frautschi Hanspeter, Meisterlandwirt, Lenk	VR Präsident	2009 2021
Germann Mathias, Metallbauer, Adelboden	VR Vize-Präsident	2009 2019
Bütschi Melanie, Rechtsanwältin/Notarin, Frutigen + Spiez	VR	2021
Kalbermatter Alice, Betriebsökonomin, Saas-Balen	VR	2025
Graf Paul, Wirtschaftsinformatik, Spiez	VR	2025
Schmid Hans, Geschäftsführer AFA, Frutigen	Sekretär (nicht Mitglied)	2023

REVISIONSSTELLE

Rüegsegger Treuhand AG, 3714 Frutigen
(gewählt bis Generalversammlung 2026)

GESCHÄFTSLEITUNG

Schmid Hans	Geschäftsführer	2023
Germann Markus	Technik/Infrastruktur	2019
Wehrli André	Zentrale Dienste	2025
Inniger Martin	Leiter Fahrdienst	2024

EINLADUNG

ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG DER AFA BUS AG

Freitag, 29. Mai 2026, 14.15 Uhr
Im Kirchgemeindehaus Adelboden

Traktanden der ordentlichen Generalversammlung

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV vom 21.05.2025
3. Jahresbericht 2025
4. Jahresrechnung 2025
Kenntnisnahme vom Revisionsbericht der Rüeegsegger Treuhand AG, Frutigen
Antrag VR: Genehmigung der Jahresrechnung 2025
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
Vortrag aus dem Vorjahr CHF 2'438'076.27
Jahresgewinn 2025 CHF 718'013.66
Bilanzgewinn CHF 3'156'089.93
Antrag: Für die gesetzlichen Gewinnreserven sind keine Zuweisungen vorzunehmen.
Der gesamte Bilanzgewinn von CHF 3'156'089.93 ist auf die neue Rechnung vorzutragen.
6. Entlastung des Verwaltungsrates
Antrag VR: Entlastung des Verwaltungsrates
7. Wahl Verwaltungsrat
Wiederwahlen
Antrag VR: Die bisherigen Verwaltungsräte, Melanie Bütschi, Hanspeter Frautschi
Alice Kalbermatter und Paul Graf sind für das Jahr 2026 zu wählen.
Wahl des Präsidenten
Antrag VR: Hanspeter Frautschi
8. Wahl der Revisionsstelle
Antrag: Die Firma Rüeegsegger Treuhand AG, Frutigen, ist als Revisionsstelle für das Jahr 2026 zu wählen.
9. Verschiedenes

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht 2025 mit dem Jahresbericht und der Jahresrechnung sowie der Bericht der Revisionsstelle liegen ab 8. Mai 2026 zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Adelboden auf.

Zutritt zur Generalversammlung

Den im Aktienbuch eingetragenen Aktionären wird die Einladung bzw. Stimmzettel per Post zugestellt. Für die Bestimmung der Vertretungsberechtigungen der Aktionäre an der Generalversammlung ist der Stand der Aktienbucheintragungen am 23. April 2026 massgeblich. Die letzten Aktienbuchmutationen wurden bis zum 23. April 2026, 16.00 Uhr angenommen. Danach wird das Aktienbuch geschlossen.

VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Jahresbericht 2025 des Präsidenten

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär, liebe Leserinnen und Leser

Sie haben den 109. Geschäftsbericht 2025 der AFA Bus AG vor sich, in welchem wir Sie über die Geschehnisse des vergangenen Geschäftsjahres informieren.

Auch das Jahr 2025 war wieder mit Herausforderungen gespickt. Herausforderungen sind da, um sich ihnen anzunehmen, Lösungen zu suchen und Entscheidungen im Interesse der Firma zu treffen.

Das oberste Ziel eines ÖV-Transportunternehmens ist es, die Kunden möglichst fahrplange- treu, pünktlich und sicher von A nach B zu bringen – und das in einem sauberen, gepflegten und technisch einwandfreien Fahrzeug. Das Bundesamt für Verkehr (BAV) überprüft die Transportunternehmen in diesen Belangen jährlich und erstellt entsprechende Statistiken. Dabei werden insbesondere auch die Haltestellen, Beschriftungen sowie die Freundlichkeit und Kompetenz der Fahrerinnen und Fahrer geprüft. Die AFA Bus AG kann dabei mit den besten Transportunternehmen mithalten. Dafür gebührt der gesamten Belegschaft ein grosses Dankeschön.

Die Frequenzen sind leicht steigend; lediglich an der Lenk müssen wir einen Rückgang in Kauf nehmen. Ich denke, der Hauptgrund hierfür liegt in der Schliessung des REKA-Zentrums, welches abgerissen wurde, um einem Neubau Platz zu machen. Der Neubau soll im Dezember 2027 eröffnet werden.

Nebst dem Kernauftrag muss ein ÖV-Transportunternehmen auch in den administrativen, organisatorischen und formellen Belangen den Vorgaben der Besteller und der öffentlichen Hand genügen. Entsprechend wurde die AFA Bus AG im letzten Geschäftsjahr auch in diesen Belangen vom BAV genaustens überprüft und durchleuchtet. Der Bericht des BAV zeigte dem Verwaltungsrat und der Geschäftsführung auf, in welchen Belangen und Bereichen Handlungsbedarf und Verbesserungspotential besteht. Der Verwaltungsrat stellte sich diesen konstruktiven Rückmeldungen und erarbeitete konkrete Massnahmen, deren Umsetzung bereits im vergangenen Geschäftsjahr 2025 erfolgte und welchen im neuen Geschäftsjahr und den Folgejahren hohe Priorität beigemessen wird.

Bereits vorgängig zur Prüfung durch das BAV hat der Verwaltungsrat seine Arbeit und Tätigkeit hinterfragt und diese gemeinsam mit einem Unternehmensberater vertieft analysiert. Ergebnis dieser extern begleiteten Organisationsentwicklung ist eine strategische Agenda für die AFA Bus AG. Mit dieser Agenda soll die AFA Bus AG zielorientiert in die Zukunft gehen.

Der Wandel zu den erneuerbaren Energien ist ein weiteres Kernthema unserer Gesellschaft. Die AFA Bus AG muss auch in diesen Belangen am Ball bleiben, um gewappnet in die Zukunft gehen zu können. Wir haben daher eine interne Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich vertieft mit dem Wandel zu einer fossilsfreien Zukunft beschäftigt und das Unternehmen in diesem Bereich berät. Dabei ist die erste Entscheidung gefallen. Die AFA Bus AG will künftig auf Strom als Antriebsmittel setzen.

Aus finanzieller Sicht haben wir – wie Sie den Zahlen entnehmen können – erneut ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns. Darüber wird Sie jedoch der Geschäftsführer näher informieren.



Ich freue mich, die AFA Bus AG auch im nächsten Geschäftsjahr mit meinen Möglichkeiten zu unterstützen.

An dieser Stelle danke ich allen Auftraggebern für die Aufträge, der Geschäftsleitung für die Umsetzung und den Mitarbeitenden für die professionelle Ausführung. Meinen VR-Kolleginnen und -Kollegen danke ich für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Ebenso danke ich Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Präsident des Verwaltungsrats

Hanspeter Frautsch

AUS DER GESCHÄFTSLEITUNG

Jahresbericht 2025 des Geschäftsführers

Der erfolgreiche Winterstart mit guten Schneeverhältnissen und schönem Wetter legte den Grundstein für ein insgesamt sehr positives Geschäftsjahr 2025. Mit **1'747'052 Fahrgästen** konnten wir das Vorjahresergebnis erneut übertreffen und einen weiteren Rekord erzielen.

Besonders erfreulich war die starke Nutzung der Gästekarte sowie das anhaltende Vertrauen unserer Pendlerinnen und Pendler, die wesentlich zur Stabilität unserer Frequenzen beitrugen. Regional verzeichneten wir mehrheitlich Zuwächse, insbesondere im Kandertal mit einer sehr erfreulichen Entwicklung. Ertragsseitig konnten wir vor allem bei den Einzelreisenden und den GA-Abonnements Libero Verbundabo zulegen.



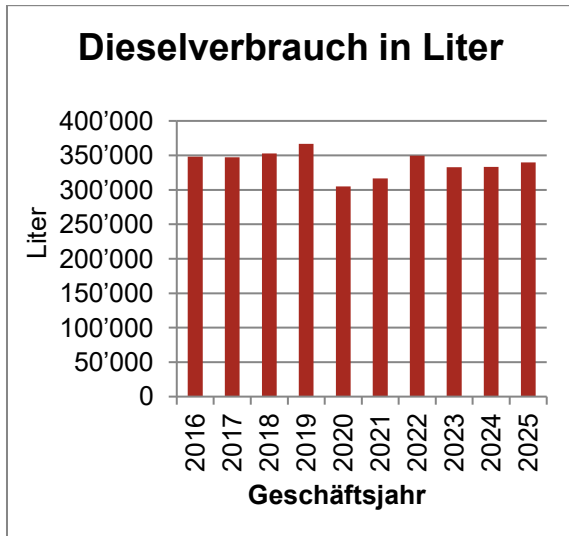
Ein zentraler Erfolgsfaktor bleibt unser engagiertes Team. Durch gezielte, praxisnahe Schulungen stärken wir kontinuierlich unsere Servicequalität – mit sichtbarem Erfolg, wie die sehr guten Ergebnisse im QMS-Bericht Testkundenerhebung aufzeigt.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mit ihrem täglichen Einsatz, ihrer Flexibilität und ihrer Professionalität tragen sie massgeblich zu unserem Erfolg bei. Dafür danke ich herzlich.

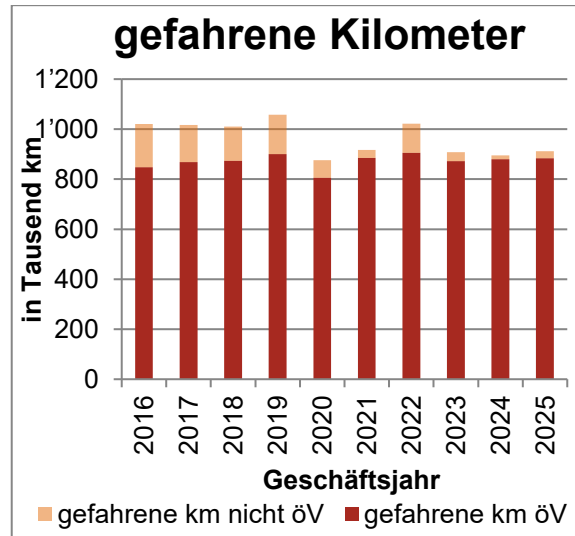
Geschäftsführer

Hans Schmid

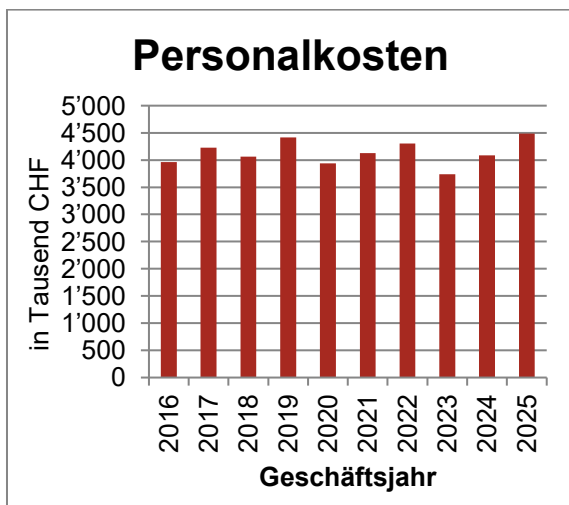
EIN PAAR FAKTEN



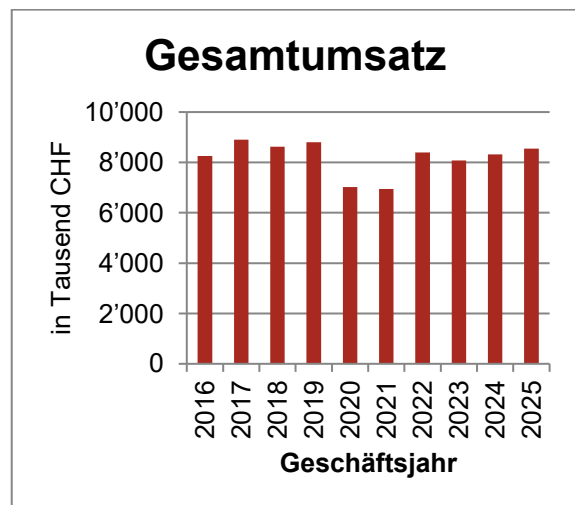
Der Dieselverbrauch ist im Jahr 2025 gegenüber dem 2024 angestiegen, von 333'191 Liter auf 339'717 Liter. Der Durchschnittsverbrauch liegt bei 38.46 Liter.



Durch eine gute Disposition erhöhten sich die Kilometer im öV nur leicht, von 879'619 Kilometer im 2024 auf 883'190 Kilometer im 2025. Der Anteil nicht öV ist leicht gestiegen.



Die Personalkosten stiegen von 4.084 Mio. auf 4.485 Mio. Die Erhöhung setzt sich v.a. wie folgt zusammen: Auflösung der BVG-Beitragsreserven im 2024, mehr Fahrten zu Gunsten Dritter. Neu eingestelltes Personal.



Der Umsatz konnte im 2025 um CHF 226'197 erhöht werden, von CHF 8'320'199 auf CHF 8'546'396.

ÖFFENTLICHER VERKEHR

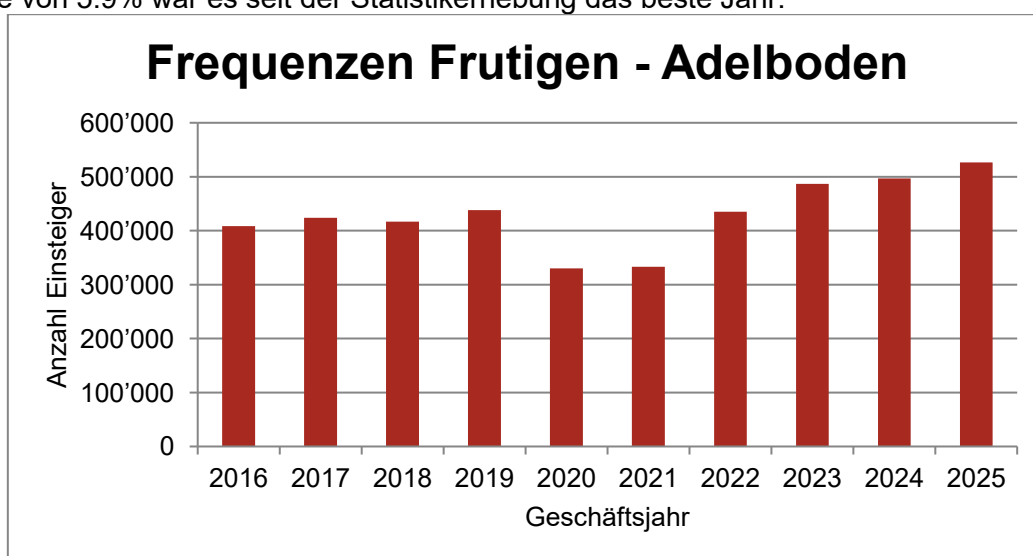
Das Geschäftsjahr 2025 begann vielversprechend und entwickelte sich über alle Saisons hinweg positiv. Die anhaltende Attraktivität des Wintersports sowie steigende Frequenzen in den Sommer- und Herbstmonaten führten zu einer sehr guten Nachfrageentwicklung.

Die Gästekarte etablierte sich weiter als wichtiger Erfolgsfaktor und förderte die Nutzung des öffentlichen Verkehrs durch Feriengäste deutlich. Durch vorausschauende Planung und gezielte Steuerung der Gruppen gelang es, die Kapazitäten optimal einzusetzen.

Mit 1'747'052 beförderten Personen übertraf 2025 das bereits starke Vorjahr deutlich. Gegenüber 2024 entspricht dies einer Zunahme von 75'036 Fahrgästen bzw. 4,48 % Wachstum.

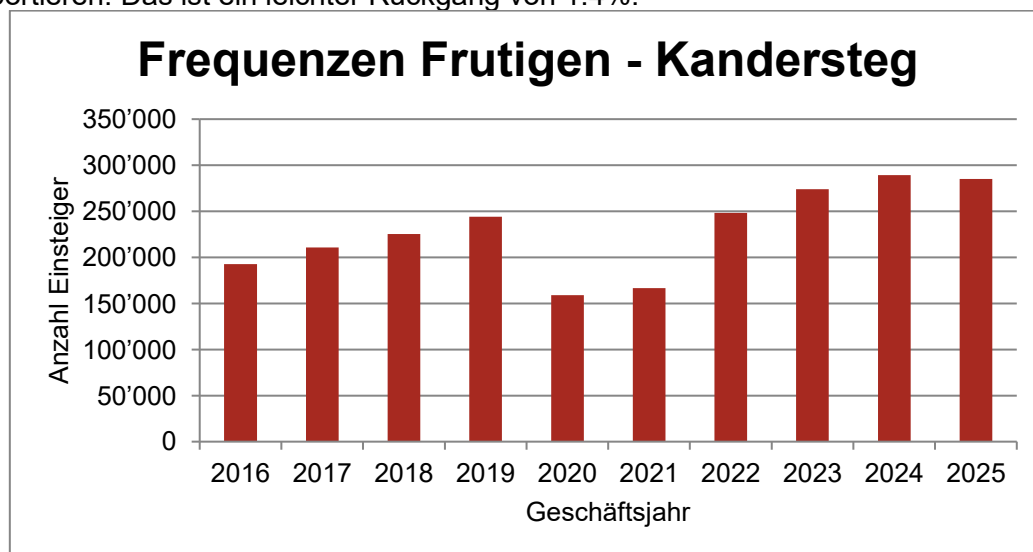
LINIE FRUTIGEN – ADELBODEN

Auf der Linie Frutigen – Adelboden haben wir 526'374 Fahrgäste transportiert. Mit einer Zunahme von 5.9% war es seit der Statistikerhebung das beste Jahr.



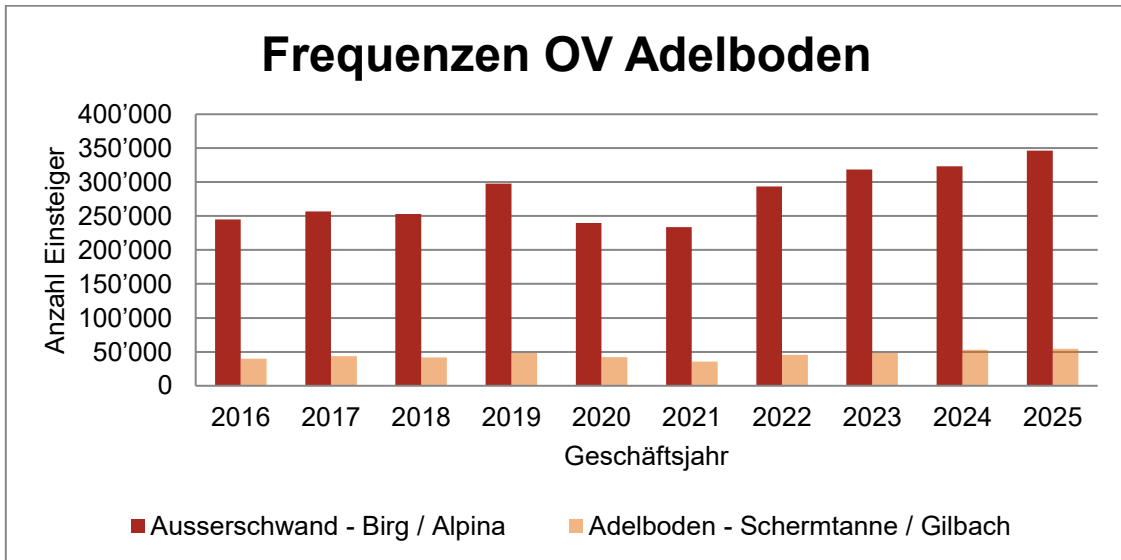
LINIE FRUTIGEN – KANDERSTEG

Einen leichten Rückgang hatte die Linie Frutigen – Kandersteg. Wir durften 285'238 Personen transportieren. Das ist ein leichter Rückgang von 1.4%.



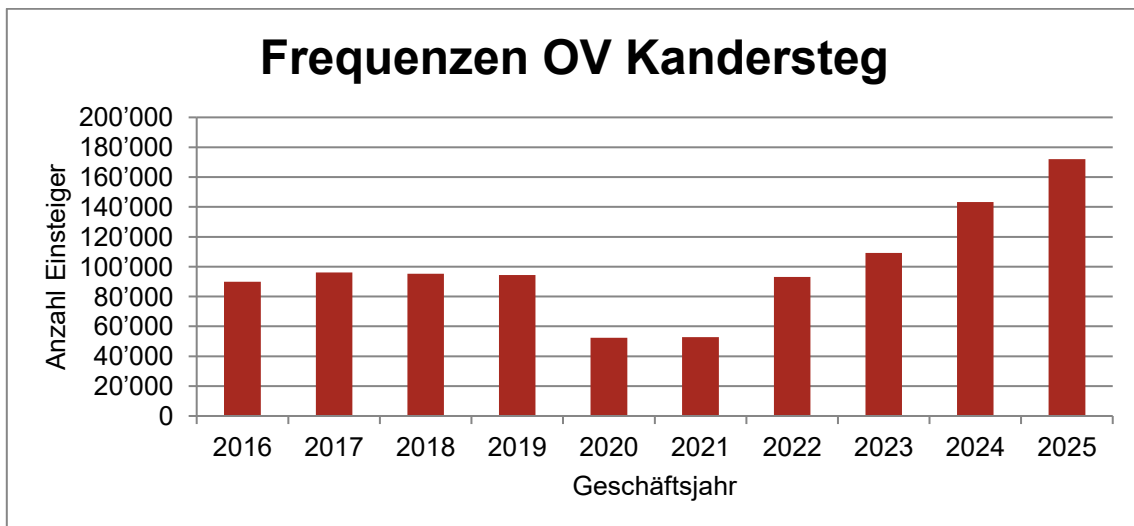
ORTSVERKEHR ADELBODEN

In Adelboden verzeichnete der öffentliche Verkehr eine erneut hohe Nachfrage. Besonders auf den Linien Ausserschwand – Unter dem Birg, Schermtanne, Alpina und Gilbach stieg die Zahl der beförderten Gäste und Pendler deutlich. Mit insgesamt 346'453 Fahrgästen erreicht der ÖV damit den höchsten Stand seit Beginn der Erhebungen in Adelboden.



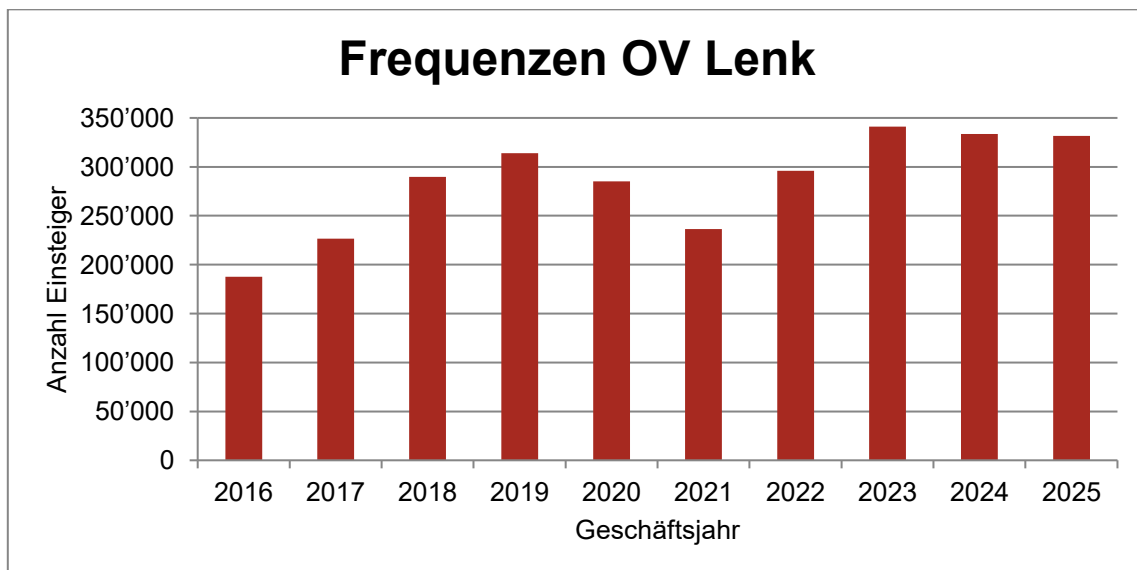
ORTSVERKEHR KANDERSTEG

Der neue Fahrplan auf der Linie Bahnhof Kandersteg – Talstation Oeschinen mit optimalen Zugsanschlüssen führte zu einem Anstieg der Fahrgäste von 40'795 (2024) auf 47'575 Personen. Auf der Sunnbüel-Linie konnten die bereits hohen Zahlen um über 20% auf 124'476 gesteigert werden. Dank zusätzlicher Sommerbusse und Kurse erreichte die Gesamtfrequenz in Kandersteg 172'051 Personen (2024: 143'344).



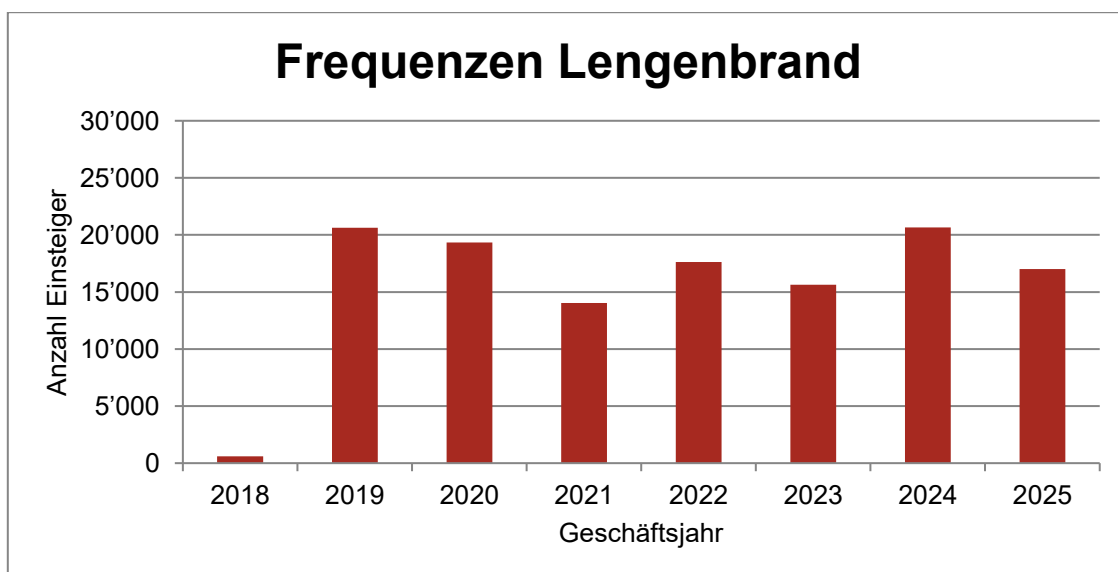
ORTSVERKEHR AN DER LENK

Die hohen Frequenzen des Vorjahres konnten wir an der Lenk im 2025 nicht überall halten. Auf den Linien Iffigenalp und Bettelberg – Metsch dürfen wir erhöhte Frequenzen zur Kenntnis nehmen. Auf den weiteren Linien haben wir leichte Rückgänge. An der Lenk sind insgesamt 331'672 Personen zugestiegen – ein Minus von 0.5%.



ORTSVERKEHR ST. STEPHAN

Die Linie Matten – St. Stephan – Lengebrand, auf der der Bus nur im Winter fährt, verzeichnet nach sehr guten Zahlen im Jahr 2024 im Jahr 2025 wieder etwas schwächere Frequenzen. Im Jahr 2025 konnten 17'006 Personen transportiert werden, gegenüber 20'665 Personen im Jahr 2024. Nach dem sehr hohen Ergebnis im Vorjahr (32%) entspricht dies einem Rückgang von gut 17%.



MITARBEITENDE

Per 1. Januar 2025 ist André Wehrli in die Geschäftsleitung der AFA Bus AG eingetreten. Er übernahm die Bereiche Finanzen und Personal und hat sich rasch und erfolgreich in seine neuen Aufgaben eingearbeitet.

Auch in der Administration konnten wir mit Jeanette Trummer die offene Stelle wieder besetzen.

In der Reinigung konnten wir mit Bridge Nathan unser Team ebenfalls wieder vollständig ergänzen.

Das erneut stark angestiegene Gästeaufkommen im Kander- und Engstligental stellte hohe Anforderungen an unsere Mitarbeitenden. Busfahrerinnen und Busfahrer, Büropersonal sowie die Mitarbeitenden der Reinigung leisteten einen ausserordentlichen Einsatz, um den Betrieb jederzeit zuverlässig aufrechtzuerhalten. Dafür gebührt ihnen ein besonderer Dank.

Unsere 48 Mitarbeitenden im Monatslohn sowie acht Mitarbeitende im Stundenlohn (Stand 31.12.2025) bildeten auch im vergangenen Jahr die Grundlage unseres Erfolgs. Mit ihrem täglichen Engagement sorgten sie dafür, dass unsere Fahrgäste sicher, zuverlässig und pünktlich an ihr Ziel gelangen.

Die hohen Anforderungen konnten nur dank der grossen Flexibilität und Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeitenden erfüllt werden. Sie übernahmen kurzfristig zusätzliche Dienste für Beiwagen- und Ausflugsfahrten, verlängerten ihre Arbeitszeiten, passten Ferienplanungen an und unterstützten den Betrieb in zahlreichen weiteren Aufgabenbereichen. Für dieses ausserordentliche Engagement sprechen wir allen Mitarbeitenden unseren herzlichen Dank aus.

Ab 2019 hat das Bundesamt für Verkehr für den öffentlichen Verkehr das System zur Qualitätsmessung im regionalen Personenverkehr (QMS RPV) eingeführt. Dieses basiert auf einem Benchmark-Vergleich zwischen den Transportunternehmen der Schweiz.

Die AFA Bus AG erreichte dabei im 2025 hervorragende Resultate: In den Bereichen Kundeninformation im Bus, Kompetenz und Verhalten des Personals, Aufenthaltsqualität an Haltestellen sowie Kundeninformation an den Haltestellen belegte das Unternehmen mit 100 Punkten jeweils den ersten Rang.

Dieses Resultat ist auch ein Verdienst des Personals aber auch den Gemeinden, welche ihre Haltestellen gemäss den Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) modernisiert und mit neuen Infrastrukturen ausgestattet haben. Dafür sprechen wir den beteiligten Gemeinden unseren herzlichen Dank aus.

FINANZEN

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2025

	2025	Vorjahr
	CHF	CHF
<u>Aktiven</u>		
<u>Umlaufvermögen</u>		
Flüssige Mittel	1'498'440.69	848'626.41
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	59'894.10	164'438.30
Übrige Forderungen	1'432'761.02	2'533'519.52
Vorräte	1'300.00	1'550.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	193'301.75	185'838.15
Total Umlaufvermögen	<u>3'185'697.56</u>	<u>3'733'972.38</u>
<u>Anlagevermögen</u>		
Finanzanlagen	1'173'932.00	696'107.00
Mobile Sachanlagen	96'179.17	88'379.71
Fahrzeuge	2'218'385.97	1'147'082.67
Total Anlagevermögen	<u>3'488'497.14</u>	<u>1'931'569.38</u>
Total Aktiven	<u>6'674'194.70</u>	<u>5'665'541.76</u>

FINANZEN

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2025

	2025	Vorjahr
	CHF	CHF
<u>Passiven</u>		
<u>Fremdkapital</u>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	216'531.97	301'500.70
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'400.00	67'172.81
Passive Rechnungsabgrenzungen	730'843.80	786'391.98
Total kurzfristiges Fremdkapital	949'775.77	1'155'065.49
Total Fremdkapital	<u>949'775.77</u>	<u>1'155'065.49</u>
<u>Eigenkapital</u>		
Aktienkapital	360'000.00	360'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven	180'000.00	180'000.00
Freiwillige Spezialreserven	92'000.00	92'000.00
Total Kapital, Reserven	632'000.00	632'000.00
<u>Reserve Art. 36 PBG:</u>		
Rücklage Regionalverkehr	1'326'701.00	997'200.00
Rücklage Ortsverkehr	609'628.00	443'200.00
Total Rücklagen, Absch.	1'936'329.00	1'440'400.00
Bilanzgewinn:		
Vortrag vom Vorjahr	2'438'076.27	1'579'626.12
Jahresergebnis	718'013.66	858'450.15
Total Bilanzgewinn	3'156'089.93	2'438'076.27
Total Eigenkapital	<u>5'724'418.93</u>	<u>4'510'476.27</u>
Total Passiven	<u>6'674'194.70</u>	<u>5'665'541.76</u>

FINANZEN

ERFOLGSRECHNUNG 2025

für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

	2025	Vorjahr
	CHF	CHF
<u>Ertrag</u>		
Linienbetrieb (RPV, OV, AV)	5'211'250.42	5'069'941.68
Abgeltungen	2'810'382.00	2'763'985.00
Übriger Busbetrieb	198'941.20	188'127.86
Ertrag aus Dienstleistungen	325'822.65	298'144.28
Total Ertrag	8'546'396.27	8'320'198.82
<u>Sachaufwand</u>		
Material / Verbrauchsstoffe / Dritteleistungen	-1'340'028.71	-1'384'230.91
Personalkosten	-4'484'742.78	-4'084'379.23
Raumaufwand (Miete / Pacht / Zins / Eigenmiete)	-355'864.61	-446'338.99
Fahrzeugleasing und -steuern	-463'499.89	-445'509.68
Versicherungen und Schadenersatz	-121'365.11	-123'349.47
Energie- und Entsorgungskosten	-15'046.52	-37'233.72
Verwaltungsaufwand	-402'203.41	-412'294.38
Werbeaufwand	-12'108.66	-6'441.95
Übriger Betriebsaufwand	-110'087.48	-97'931.29
Total Sachaufwand	-7'304'947.17	-7'037'709.62
Gewinn vor Abschreibungen / Zinsen / Steuern	1'241'449.10	1'282'489.20
Abschreibungen	-23'822.89	-131'100.78
Finanzerfolg	148'339.65	15'041.48
Betriebsergebnis vor Nebenerfolg / Steuern	1'365'965.86	1'166'429.90
Rückstellungen Bund, Kanton + Gemeinden	-495'929.00	-192'900.00
Gewinne auf Anlageabgängen	23'981.70	117'120.00
Gewinn vor Steuern	894'018.56	1'090'649.90
Steuern	-176'004.90	-232'199.75
Jahresgewinn	718'013.66	858'450.15

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Allgemeine Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

- Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmässiger Rechnungslegung der Schweiz erstellt.
- Diese Handelsbilanz gilt auch als Steuerbilanz.

	2025	Vorjahr
Anzahl Vollzeitstellen	unter 50	unter 50

	2025 CHF	Vorjahr CHF
Veränderung stille Reserven		
Nettoauflösung stille Reserven	480'000.00	415'000.00
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	4'244.40	67.15
Betriebshaftpflichtversicherung (pro Ereignis):		
Grundversicherung	10'000'000.00	10'000'000.00
Ergänzungsversicherung 1 nach CHF 10'000'000.00	10'000'000.00	10'000'000.00
Ergänzungsversicherung 2 nach CHF 20'000'000.00	80'000'000.00	80'000'000.00
<small>Diese 80'000'000.00 verstehen sich als Zweifach-Garantie pro Versicherungsjahr, d. h. sie wird für alle Schadenereignisse zusammen, die pro Versicherungsjahr eintreten, höchstens zweimal vergütet.</small>		
Sach- & Gebäudeversicherung (pro Ereignis):		
Waren und Einrichtungen	350'000.00	600'000.00
Besondere Sachen und Kosten	0.00	50'000.00
DIC/DIL-Deckung	250'000.00	1'000'000.00
Betriebsunterbruch	5'556'015.00	6'000'000.00

Versicherungsnehmer der Sach- und z.T. der Gebäudeversicherungen für die AFA Bus AG, die AFA Reisen AG, die AFA Service AG und die Service Garage Margeli GmbH ist die AFA Bus AG. Bis 2024 sind die gesamten Versicherungssummen ausgewiesen, ab 2025 nur noch der Anteil der AFA Bus AG.

Berufliche Vorsorge		
Arbeitgeberbeitragsreserven	0.00	0.00

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Übrige Forderungen, Finanzanlagen und übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2025	Vorjahr CHF
<u>Übrige Forderungen</u>		
AFA Reisen AG	385'101.40	222'994.01
AFA Service AG	-24.30	94'104.65
SBB	1'010'877.40	2'168'048.17
Verschiedene	36'806.52	48'372.69
Total Umlaufvermögen	<u>1'432'761.02</u>	<u>2'533'519.52</u>
<u>Finanzanlagen</u>		
Wertschriften	223'932.00	96'107.00
Darlehen AFA Service AG	950'000.00	600'000.00
Total Anlagevermögen	<u>1'173'932.00</u>	<u>696'107.00</u>
<u>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</u>		
Service Garage Margeli GmbH	0.00	52'987.40
Verschiedene	2'400.00	14'185.41
Total übrige kurzfristiges Verbindlichkeiten	<u>2'400.00</u>	<u>67'172.81</u>

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Leasingverträge mit Vertragsdauer über 12 Monate	Restbetrag CHF
Credit-Suisse Hess SwissAlpin, 01.07.2017-30.06.2027	66'627.00
Credit-Suisse Mercedes Benz Citaro Hybrid, 01.12.2020-30.11.2030	202'936.40
Credit-Suisse Mercedes Benz Citaro Hybrid, 01.12.2020-30.11.2030	202'936.40
Zürcher Kantonalbank Mercedes Benz Citaro Hybrid, 01.11.2022-31.10.2029	240'176.10
Service Garage Margeli GmbH Mercedes Benz Citaro, 01.01.2018-31.12.2027	72'000.00
Zürcher Kantonalbank Mercedes Benz Citaro Hybrid, 01.01.2023-31.12.2029	249'842.90
Zürcher Kantonalbank Mercedes Benz Citaro LEMÜ, 01.01.2023-31.12.2029	259'440.00
Zürcher Kantonalbank Mercedes Benz Citaro LEMÜ, 01.02.2024-31.01.2031	334'578.90
Zürcher Kantonalbank Mercedes Benz Citaro Hybrid, 01.03.2024-28.02.2031	340'119.60
Erläuterung zu ausserordentlichen + periodenfremden Positionen	CHF
Konto 8502 Rückstellung Bund, Kanton, Gemeinde Über die Bildung resp. Auflösung gibt die folgende Seite im Detail Auskunft	-495'929.00 -495'929.00
Konto 8514 Gewinn auf Anlageabgänge Verkauf von Fahrzeugen	23'981.70 23'981.70

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

Der Verwaltungsrat schlägt vor, den Bilanzgewinn per 31. Dezember 2025 von CHF 3'156'089.93 wie folgt zu verwenden:

	2025 CHF	Vorjahr CHF
Ergebnis des Geschäftsjahres vor Veränderung Rücklagen	1'213'942.66	1'051'350.15
Rücklagen Regionalverkehr		
Bildung Rücklagen	-329'501.00	-163'200.00
Rücklagen Ortsverkehr Adelboden		
Bildung Rücklagen	-48'077.00	-25'000.00
Rücklagen Ortsverkehr Kandersteg		
Bildung Rücklagen	-45'380.00	0.00
Rücklagen Ortsverkehr Lenk		
Bildung Rücklagen	-72'971.00	-4'700.00
Ergebnis des Geschäftsjahres	718'013.66	858'450.15
Bilanzgewinn per 1.1. nach Gewinnverwendung	2'438'076.27	1'579'626.12
Bilanzgewinn per 31.12. vor Gewinnverwendung	3'156'089.93	2'438'076.27
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserven	0.00	0.00
Ausschüttung einer Dividende	0.00	0.00
Bilanzgewinn per 31.12. nach Gewinnverwendung	3'156'089.93	2'438'076.27

Subventionsrechtliche Prüfung durch die Aufsichtsbehörde nach Art. 37 PBG

Gemäss Art. 37 Abs. 3 des Personenbeförderungsgesetzes prüfte das BAV, ob die Jahresrechnung mit den gesetzlichen Vorschriften und den darauf basierenden Vereinbarungen über Beiträge und Darlehen der öffentlichen Hand übereinstimmt.

Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das BAV auf die Genehmigung der Jahresrechnungen, prüft aber die genehmigten Jahresrechnungen.

WERTSCHRIFTENBESTAND PER 31. DEZEMBER 2025

AKTIEN

Gesellschaft	Anzahl	Nominal Einheit CHF	Nominal Total CHF	Buchwert CHF
Bergbahnen Adelboden AG	23'780	10.00	237'800.00	77'285.00
Brienzer Rothorn Bahn AG	2	500.00	1'000.00	1.00
Hotel Adler AG	167	1'000.00	167'000.00	1.00
Luftseilbahn Kandersteg	20	300.00	6'000.00	1.00
Sunnbüel AG				
Bergbahnen Engstligenalp AG	20	100.00	2'000.00	1.00
Spar- & Leihkasse Frutigen	44	250.00	11'000.00	110'440.00
AFA Service AG	60	100.00	6'000.00	6'000.00
Total			430'800.00	193'729.00

ANTEILSCHEINE

Gesellschaft	Anzahl	Nominal Einheit CHF	Nominal Total CHF	Buchwert CHF
AGVS, Bern	2	1'000.00	2'000.00	1.00
ESA Burgdorf	10	500.00	5'000.00	5'000.00
Lenk Bergbahnen	51	500.00	25'500.00	25'001.00
Nordisches Skizentrum Kandersteg	1	250.00	250.00	1.00
Raiffeisenbank Obersimmental-Saenenland	1	200.00	200.00	200.00
Total			32'950.00	30'203.00
Total Wertschriften			463'750.00	223'932.00

REVISIONSBERICHT



Generalversammlung der
AFA Bus AG
3715 Adelboden

Untere Bahnhofstrasse 1 | Krattigstrasse 6
Postfach 52 | Postfach 242
3714 Frutigen | 3700 Spiez
Fon 033 671 31 50 | 033 655 00 55
Fax 033 671 51 05 | 033 655 00 25

treuhand@ruegsegger.ch / www.ruegsegger.ch
CHE-449.664.829 MWST

Frutigen, 22. April 2026

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der AFA Bus AG, Adelboden

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der AFA Bus AG für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Rügsegger Treuhand AG
Revisionsexpertin Reg. Nr. 504723
Dominic von Gunten
Leitender Revisor / Revisionsexperte RAB

Peter Lauber
Einzelzeichnungsberechtigter

Beilagen

- Jahresrechnung 2025 und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns